

# Recycelte Garne aus Prato



**Fakten** Jährlich werden 22000 Tonnen Altkleider zum Recycling nach Prato gebracht. So viele Textilien werden in keiner anderen europäischen Stadt recycelt. Die Menschheit hat erkannt, dass die Wiederverwertung von Textilien gut für die Umwelt und das Klima ist und das Recyceln gewinnt immer mehr an Bedeutung. Verglichen mit der Herstellung neuer Garnprodukte bringt die Herstellung von recycelten Garnen jährlich folgende Ersparnisse:

- 60 Millionen KW Strom
- 500.000 m3 Wasser
- 650 Tonnen Färbematerial (Farbe, Fixiermittel, usw.)
- 18.000 Tonnen CO2

Neu!



**Art. 9962 Anleitungsheft  
Recycelte Garne aus Prato**

Das Anleitungsheft enthält Informationen über das Recyceln in Prato, sowie je 2 Anleitungen zu Eco Jeans, Eco Greta Cashmere und Eco Luisa.

**Geschichtlicher Hintergrund** Die Textilindustrie hat eine jahrhunderte alte Tradition in Prato, Norditalien. Auch das Recyceln von Textilien ist seit dem 16. Jahrhundert bereits historisch belegt.

Hier wurden die Soldaten der großen Kaiser und Könige Europas für die großen Schlachten eingekleidet und nach den Kriegen wurden riesige Mengen an Uniformen, Flaggen und Standarten hier entsorgt. Die Soldaten der großen Feldherren, wie Karl V., Kaiser des Römischen Reiches, oder Napoleon wurden hier eingekleidet.

Der Krieg Napoleons 1812 gegen die Russen kostete ca. 2,0 Mio. Soldaten das Leben. Die textilen Reste landeten wieder in Prato zur Weiterverwertung. Die professionelle Kommerzialisierung des Recyclings begann im 2. Weltkrieg, wo wieder viele Uniformen nach Prato gebracht wurden.

